

Informationen zum Corona-Notfonds für Studierende

Hintergrund

- Zahlreiche Studierende sind von der Corona-Pandemie finanziell betroffen und bitten bei den universitären Beratungsstellen (ZSB und Brücke) und beim Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) um Hilfe.
- Der **Verlust von Nebenjobs**, bedingt durch den Ausbruch von Covid-19, fiel mit dem Start der Semesterferien zusammen – eine Zeit, die viele Studierende nutzen müssen, um einer Nebentätigkeit nachzugehen und Geld für die Finanzierung ihres Studiums zu verdienen.
- Die Anzahl der Studierenden, die ihre **Kosten für Miete und Lebenshaltungskosten** nicht mehr ohne Hilfe tragen können – und damit in existenzielle Not geraten- nimmt rapide zu.
- Nicht alle Studierenden haben die Möglichkeit, sofort eine andere Arbeitsstelle (z. B. im Supermarkt) anzutreten, z. B. aus gesundheitlichen oder familiären Gründen

Gründung Notfonds

- Koordiniert von der **Stabsstelle Universitätsförderung** wurde der Corona-Notfonds für Studierende in Not eingerichtet.
- Als Kooperationspartner wurden die **Stiftung WWU Münster, die Universitätsgesellschaft Münster e.V. und der AStA** gewonnen.
- Auf der Homepage zum Fonds (go.wwu.de/corona-notfonds) sind Online-Spenden über Paypal, Kreditkarte und Lastschrift möglich. Überweisungen sind ebenfalls möglich.
- Aus den Spenden werden Beihilfen in Höhe von **jeweils bis zu 450 Euro** vergeben, die pro Person maximal **zweimal** ausgezahlt werden können. (Dies entspricht jeweils etwas mehr als einer monatlichen Mietzahlung in Münster.)
- Die Spenden werden bei der Universität gesammelt und nach Beratung und Prüfung durch den AStA **anhand definierter Richtlinien** von der WWU an die Studierenden in Not ausgezahlt.

Unterstützung und Spenden

- Bitte verbreiten Sie den Spendenaufruf und den Link go.wwu.de/corona-notfonds in Ihren Netzwerken.
- Bitte weisen Sie **Studierende**, die wegen der Corona-Krise in finanzielle Not geraten sind, auf diesen Fonds hin.
- Wenn möglich, bitten Sie auch die **Förder- und Alumni-Vereine der Fachbereiche** sowie deren Mitglieder um Unterstützung.

Ihre Ansprechpartnerin

Petra Bölling
Leitung Stabsstelle Universitätsförderung
Tel.: +49 251 83-22466
Fax: +49 251 83-22271
E-Mail: petra.boelling@uni-muenster.de



**CORONA-
Notfonds**
für Studierende –
jetzt spenden!

Spendenaufruf für den Corona-Notfonds der WWU Münster

Die Corona-Pandemie trifft zahlreiche Studierende der WWU Münster besonders hart. Viele von ihnen haben durch den „Shutdown“ ihre Nebenjobs verloren und **befinden sich in existenziellen Notlagen, weil sie ihre Miete und ihre Lebenshaltung nicht mehr finanzieren können.**

Daher hat die Universitätsleitung gemeinsam mit der Stiftung WWU Münster, der Universitätsgesellschaft Münster und dem Allgemeinen Studierendenausschuss (AStA) den **Corona-Notfonds für Studierende** ins Leben gerufen. Koordiniert wird der Fonds durch die Stabsstelle Universitätsförderung. Durch diese gemeinsame Aktion sollen die betroffenen Studierenden schnellstmöglich Unterstützung erhalten.

Unter [go.wwu.de/corona-notfonds](https://www.wwu.de/corona-notfonds) ist eine Online-Spende per Lastschrift, Kreditkarte und PayPal möglich. Überweisungen werden auf folgendem Spendenkonto entgegengenommen:

Empfänger: WWU Münster

Bank: Helaba

IBAN: DE22 3005 0000 0000 0660 27

Verwendungszweck: 3240054600/Corona-Notfonds (bitte unbedingt angeben!)

Bitte schließen Sie sich an und spenden auch Sie für den Corona-Notfonds! Jeder Beitrag hilft.

Zum Dank wird – sofern Sie damit einverstanden sind – Ihr Name auf der Homepage genannt.

Aus den Spenden werden Beihilfen in Höhe von **jeweils bis zu 450 Euro** vergeben, die pro Person maximal **zweimal** ausgezahlt werden können. Dies entspricht jeweils etwas mehr als einer monatlichen Mietzahlung in Münster. **Die Hilfe wird als Zuschuss gewährt und muss nicht zurückgezahlt werden.** Dies unterscheidet den Notfonds von den Darlehen des Bundes und ist damit eine wirksame Direkthilfe. Die Mittel des Notfonds werden nach einer Prüfung anhand definierter Richtlinien und nach einer Empfehlung durch die Sozialberatung des AStA von der Universität an die Studierenden ausgezahlt.

Ihre Ansprechpartnerin

Petra Bölling

Leiterin der Stabsstelle Universitätsförderung

Tel.: +49 251 83-22466

Fax: +49 251 83-22271

E-Mail: petra.boelling@uni-muenster.de